

# **Protokoll über die Jahreshauptversammlung des Thomasburger SV am 15.02.2019 im Sportheim**

Um 20:10 Uhr eröffnet der 1. Vorsitzende Jürgen Stephan die Versammlung mit 54 stimmberechtigten Mitgliedern, sowie einigen Gästen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 23.02.2018 - soweit von der Versammlung gewünscht
3. Grußworte der Gäste
4. Ehrungen
5. Jahresberichte
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) Ressortleiter Fußball
  - c) Jugendleiter Fußball
  - d) Leiter Schiedsrichterwesen
  - e) Ressortleiter Badminton
  - f) Ressortleiter Laufen
  - g) Pressewart
  - h) 1. Kassenwart
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands
8. Neuwahlen
  - a) 1. Vorsitzender (für 1 Jahr)
  - b) 2. Vorsitzender
  - c) 1. Kassenwart
  - d) Pressewart
  - e) Ressortleiter Fußball
  - f) Ressortleiter Badminton
  - g) Ressortleiter Laufen
  - h) Leiter Schiedsrichterwesen
  - i) ein Kassenprüfer
9. Wahl zum "TSV"-er des Jahres
10. Vorstellung geplanter Baumaßnahmen (Erweiterung und Modernisierung der Toilettenanlage) und Beschlussfassung über deren Durchführung
11. Festlegung der Mitgliederbeiträge
12. Verschiedenes

## **TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden**

Jürgen Stephan stellt die ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit der Versammlung, sowie Genehmigung der Tagesordnung fest und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Ehrenpräsident Karlheinz Schumann, die Ehrenmitglieder Peter Schild und Wilhelm Burmester sowie Bürgermeister Dieter Schröder, die Ratsmitglieder Sina Koch, Henning Schmidt, Axel Muth, Wolfgang Strohmeier, Jonas Kalauch und von der Samtgemeinde Frau Brigitte März. Pressevertreter sind nicht anwesend.

## **TOP 2: Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 23.02.2018**

Da aus den Reihen der Versammlung nicht der Wunsch geäußert wird, das Protokoll zu verlesen, wird darauf verzichtet (siehe Punkt 2 der Einladung).

## **TOP 3: Grußworte der Gäste**

Die Grußworte werden in Übereinstimmung mit den Anwesenden auf den Schluss der Versammlung geschoben.

## **TOP 4: Ehrungen**

Geehrt werden für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft Hermann Sawalski und Heino Müller, Willfried Petersen und Norbert Miske.

## **TOP 6: Jahresberichte**

### **a) 1. Vorsitzender:**

Da Jürgen Stephan in diesem Jahr aus persönlichen Gründen sein Amt als 1. Vorsitzender niederlegen wird, blickt Jürgen auf die letzten Jahre der Vereinsgeschichte zurück, in denen er verantwortlich war.

Er stellt die Frage, was haben wir alles geschafft?

Der TSV ist schuldenfrei, die Mitgliederzahl ist von 165 auf zurzeit 207 gestiegen. Tendenz steigend.

Mit Hilfe der Samtgemeinde und Gemeinde konnten u.a. der Warmwasserboiler, der Trecker, die Tiefenpumpe und der Brunnen erneuert werden.

Der TSV hat 3 Jugend-, 2 Herren- und eine Damenmannschaft.

Außerdem gab es seit Jahren keine **Trainerentlassung** im Herrenbereich.

Nun berichtet Jürgen Stephan, was sich in den letzten Monaten ereignet hat.

Der TSV erhielt neue Jugendtore, beschafft und gesponsert von der Fahrschule XXL.

Im Frühling wurde über den Umbau und die Sanierung der Toilettenanlagen nachgedacht. Unterstützt durch Peter Schild ist daraus ein Plan geworden, dessen Umsetzung in dieser Sitzung beschlossen werden soll. Hierzu folgt später ein eigener Tagesordnungspunkt.

In der Sommerpause wurden zwei kleine Kabinen zu einer großen umgebaut.

Durch viele Helfer blieben die Kosten für den TSV sehr gering.

Anfang Juni fand eine sehr gelungene Saisonabschlussfeier mit allen Mannschaften und unseren Fans statt. Erstmals war auch unsere Damenmannschaft mit dabei.

Der trockene Sommer stellte uns bei der Beregnung der Plätze vor große Probleme. Dies war mit großem Zeitaufwand verbunden. Dafür dankt Jürgen Stephan den beiden Platzwartern Heino Müller und Horst Ohms noch einmal ausdrücklich.

Vor Saisonbeginn wurden mit vielen motivierten Helfern mehrere Tonnen Erde auf die Plätze gebracht, um die größten Unebenheiten zu beseitigen. Auch hier dankt Jürgen Stephan den Helfern.

Ebenfalls ein Dank geht an Dieter Schröder und Timo Bergmann mit deren finanzieller Unterstützung die Plätze mehrmals gedüngt werden konnten. Im August übernahm Familie Frey das Vereinsheim und im September nahm der TSV bei bestem Wetter an den Dorf- und Kulturtagen in Bavendorf teil. Ende November bekam der B-Platz 3 Leuchten, montiert an den vorhandenen Masten der bestehenden Flutlichtanlage. Um die Leuchten nun nach VDE Vorgaben an schließen zu können, wurden in dieser Woche noch die entsprechenden Kabel verlegt.

Auch in diesem Jahr fand im Frühjahr und Herbst ein Skat- und Knobelabend statt. Hier wünschen wir uns eine größere Resonanz der Mitglieder.

Bereits zum zweiten Mal fand der Klönschnack-Nachmittag statt. Im November mit über 50 Gästen.

Die in diesem Jahr 80 Seiten starke Vereinszeitung wurde noch rechtzeitig fertig, trotz Festplattenabsturzes während der Herstellung. Dank an Wolfgang Rexhausen. Besonders große Anerkennung spricht Jürgen Stephan Hermann Sawalski, dem Jugendobmann des TSV, aus.

Er hat sich nach Übernahme des Amtes in kürzester Zeit intensiv eingearbeitet. Er ist ein Obmann, der auch, wenn es die Zeit zulässt, beim Training und den Spielen dabei ist. Und so immer ein Ohr für die Fragen, Anregungen und auch Sorgen der Eltern und Trainer hat. Auch hier danke für das Engagement.

Im Januar dieses Jahres fand zum ersten Mal eine Schwarz-Weiße Nacht in Wolters Scheune in Radenbeck statt.

Organisatoren waren Chris Bethke, Robin Göhlke und Jonas Kalauch. Für die 2. Schwarz-Weiße Nacht wünschen wir uns noch mehr Beteiligung.

Nun gibt der 1. Vorsitzende einen Ausblick auf das, was noch geplant ist.

Natürlich der Umbau und die Sanierung der Toiletten.

Die Plätze, insbesondere die Torräume, sollen im Anschluss an die Saison hergerichtet werden.

Eine Kreidekarre mit Sprühfarbe wird angeschafft.

Geplant ist ein Tanz in den Mai im Vereinsheim, im Anschluss an das Heimspiel der 1. Herren am 30.04. und am 01.06. findet die Saisonabschlussfeier des Vereins mit Mannschaften und Fans statt.

Zum Abschluss bedankt sich der 1. Vorsitzende beim Landkreis, der Samtgemeinde und der Gemeinde für die Unterstützung. Bei den Vorstandsmitgliedern und Vereinsmitgliedern bedankt sich Jürgen Stephan für die letzten 8 Jahre.

## **b) Ressortleiter Fußball:**

Jörn Bulwan berichtet, dass sich die 1. Herrenmannschaft zurzeit auf dem 10. Tabellenplatz der 1. Kreisklasse Nord befindet und sicherlich noch ein wenig Luft nach oben ist. Ziel ist der Nichtabstieg. Die 2. Herrenmannschaft steht im Tabellenkeller. Hier ist die Personaldecke bei den Spielen oft sehr dünn.

Man hofft auf Neuzugänge aus der A-Jugend, die nun nach und nach spielberechtigt werden.

Die Damenmannschaft nimmt in dieser Saison am Punktspielbetrieb teil.

Holger Wilms musste aus gesundheitlichen Gründen als Trainer der Damenmannschaft zurücktreten. Neuer Trainer ist nun Markus Pauly.

### **c) Jugendleiter Fußball:**

Der Jugendobmann Hermann Sawalski berichtet, dass der TSV zur Zeit 3 Jugendmannschaften hat. In 2018 Jahr wurde eine G-Jugend gegründet. Die Kinder sind 4-8 Jahre und werden stolz unsere Bambinis genannt. Es herrscht immer noch reger Zulauf. Oft tummeln sich bis zu 30 Kindern auf dem Platz. Die Kleinsten wurden gerade mit Pullovern ausgestattet, gesponsert durch BBL. Aber es fehlt ein Trainer für die 4-6 jährigen, da der Trainer Stefan Beyer mit den älteren Kindern in den Spielbetrieb gehen möchte.

Die U 13 spielt in der kommenden Saison als U 14 auf dem Elfer-Feld. Zurzeit stehen für diese Mannschaft nur 13 Spieler zur Verfügung. Es wird nach Lösungen gesucht, da es schwierig werden könnte, mit einer zu dünnen Personaldecke in die Saison zu gehen.

Ingo Hoffmann fährt mit seiner Mannschaft im Juli zum 3. größten Jugendturnier nach Dänemark. Zum Dana-Cup.

### **d) Leiter Schiedsrichterwesen**

Auch in diesem Jahr muss Dieter Schröder berichten, dass Schiedsrichter benötigt werden. Ein neuer Lehrgang für Damen startet im März.

### **e) Ressortleiter Badminton**

Die Badmintonabteilung stand kurz vor Weihnachten vor der Auflösung. Im Vorstand wurde dann beschlossen, noch einmal Werbung in den Medien und mit Handzetteln zu machen. Tatsächlich hat die Badmintonabteilung wieder Zulauf bekommen.

Das Jahr hat die Badmintonabteilung mit einem Weihnachtsmarktbummel und einem abschließenden Essen ausklingen lassen.

### **f) Ressortleiter Laufen**

Beim Punschlauf am 30.12.2018 nahmen ca. 70 Personen teil. Für die Startgebühr in Höhe von € 3,50 gab es einen Berliner und einen Punsch. Die Berliner wurden von der Bäckerei Ötzmann gespendet. Hierfür herzlichen Dank.

Der Junkernhof-Lauf fand am 22. April statt. Es wurden 325 Zieleinläufe und 130 Nachmelder registriert. Wolfgang dankt Ingo Hoffmann und der Freiwilligen Feuerwehr Thomasburg für Ihren Einsatz, Dieter Schröder und der Gemeinde, die sich um die Anträge für den Salah Cup kümmern, sowie allen freiwilligen Helfern.

Der nächste Junkernhof-Lauf findet am 14. April statt.

### **g) Pressewart**

Der Pressewart Jonas Kalauch berichtet, dass der TSV in allen Medien gut repräsentiert wird. Auch die Öffentlichkeitsarbeit für den Bereich Badminton zeigt Wirkung. Jonas berichtet über den Erfolg der Schwarz-Weißen Nacht. Eine Wiederholung ist geplant.

## h) Bericht des 1. Kassenwartes

Bernd Heuer erläutert die Vereinsfinanzen, die sich auch in diesem Jahr positiv entwickelt haben. Für das Geschäftsjahr 2018 gab es ein Ergebnis von 6.268,78 Euro.  
 Zum 01.01.2018 betrug das Vereinsvermögen 4.371,14 €.  
 Zum 31.12.18 betrug das Vereinsvermögen 10.639,88 €.

Das Jahr 2018 im Überblick:

Einnahmen 42.383,96  
 Ausgaben 36.449,92  
 Zwischensumme 5.934,04  
 Gewinnbeteiligung GAHT 334,70  
 Überschuss 6.278,64

Die Einnahmen des Vereins gliedern sich wie folgt auf:

Spenden	10.473,50
Beiträge	8.237,00
Zuschüsse Gem. Thomasburg	6.504,55
Pachterträge	3.700,00
Verkaufserlös Hallenturnier, Laufen	3.555,29
Startgeld Laufen	2.228,00
Eintrittsgeld Fußball	2.012,70
Sonstige Zuschüsse	1.365,06
Werbung Vereinszeitung	1.310,00
übrige	2.997,86
Summe der Einnahmen	42.383,96

Die Höhe der Mitgliedsbeiträge ergibt sich daraus, dass im Jahr 2018 nur einmal Beiträge eingezogen wurden.

Im letzten Jahr gab es einen Wechsel in der Position des 2. Kassenwartes.

Infolge dieses Wechsels kam es zu Irritationen mit der Volksbank, die kurz vor dem Beitragseinzug des 2. Halbjahres im Oktober 2018 aufgrund des Geldwäschegesetzes zunächst einen Identitätsnachweis nicht nur des 2. Kassenwartes, sondern des gesamten geschäftsführenden Vorstandes, nebst aktuellem Vereinsregisterauszugs forderte. Dazu kamen massive Probleme mit einem von uns verwendeten Mitglieder-  
 verwaltungsprogramm, das sich als nicht kompatibel mit dem Programm der Volksbank erwies und zu permanenten Rückfragen führte. Aus diesem Grunde fand der Beitragseinzug für Oktober 2018 nun erst im Februar 2019 statt. Weitere Einzüge werden im Juni und Oktober 2019 folgen. Bernd Heuer entschuldigt sich noch einmal dafür bei den anwesenden Mitgliedern. Die übrigen Mitglieder werden schriftlich durch Vereinspost informiert.

Die Ausgaben des Vereins gliedern sich wie folgt auf:

Spielbetrieb Fußball 9.263,47  
 Unterhaltung Vereinsheim 7.287,78  
 Spiel- und Trainingsbekleidung 4.507,94  
 Unterhaltung Sportplatz 4.313,66  
 Laufsport 3.778,14  
 Jugend 1.078,70  
 übrige 6.228,23

Der Überschuss soll wie folgt verwendet werden:

1. Projektrücklage für Toilettenumbau	3.000,00
2. Zuführung Zuschüsse zum Rechnungsausgleich Flutlicht	3.268,74

### **TOP 7: Bericht der Kassenprüfer**

Dennis Bohr berichtet, dass Marc Seidel und er am 05.02.2019 die Kasse geprüft haben. Sie bescheinigen dem Kassenwart eine einwandfreie und durchgängige Buchführung.

### **TOP 8: Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands**

Die Entlastung des 1. Kassenwartes und des Vorstands wird von Karlheinz Schumann beantragt und einstimmig von der Versammlung beschlossen.

### **TOP 9: Neuwahlen**

**1. Vorsitzender (für 1 Jahr):** Vorschlag Jonas Kalauch: Er stellt sich der Wahl und wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**2. Vorsitzender:** Vorschlag Wiederwahl Robin Göhlke. Er stellt sich der Wahl und wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**1. Kassenwart:** Vorschlag Wiederwahl Bernd Heuer. Er stellt sich der Wahl und wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**Pressewart:** Vorschlag Wiederwahl Jonas Kalauch. Er stellt sich der Wahl, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**Ressortleiter Fußball:** Vorschlag Wiederwahl Jörn Bulwan. Er stellt sich der Wahl, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. Möchte aber darauf hinweisen, dass dies seine letzte Amtszeit sein wird.

**Ressortleiter Badminton:** Vorschlag Wiederwahl Willfried Petersen. Er stellt sich der Wahl, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**Ressortleiter Laufen:** Vorschlag Wiederwahl Wolfgang Rexhausen. Er stellt sich der Wahl, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**Leiter Schiedsrichterwesen:** Vorschlag Wiederwahl Dieter Schröder. Er stellt sich der Wahl, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**Ein Kassenprüfer:** Vorschlag Julia Schwarz. Sie stellt sich der Wahl, wird einstimmig gewählt und sie nimmt die Wahl an.

## **TOP 10: Wahl zum TSVer/-in des Jahres**

Jonas Kalauch bittet um Vorschläge. Aus den Reihen der Mitglieder wird Tanja Pauly genannt, für Ihre vielen geleisteten Stunden am Grill und für die umfangreiche Beköstigung von Fans und Spielern bei Heimspielen. Es wird öffentlich abgestimmt und Tanja Pauly wird einstimmig zur TSVerin des Jahres 2018 gewählt. Jonas Kalauch bedankt sich bei Tanja Pauly noch einmal herzlichst.

## **TOP 11: Vorstellung der geplanten Baumaßnahmen**

Jonas Kalauch stellt nun anhand einer Präsentation die geplanten Baumaßnahmen vor.

Vorgesehen ist die Erweiterung und Modernisierung der Toilettenanlagen. Es sollen mehr Damentoiletten entstehen. Gründe dafür für eine Erweiterung sind: In den letzten Jahren hat sich das Publikum dahingehend geändert, dass viel mehr Frauen Fußballspiele besuchen. Der TSV hat 3 Jugendmannschaften mit ca. 30 Bambinis, die von ihren Müttern zum Training begleitet werden. Seit einem Jahr hat der TSV eine Damenmannschaft. Bei den Spielen der Damen steht für 30 Spielerinnen, Trainerinnen/Betreuerinnen und den weiblichen Zuschauerinnen eine Toilette zur Verfügung.

Außerdem soll das Vereinsheim auch außerhalb des Fußballs eine Begegnungsstätte sein.

Da ist der TSV auf einem guten Weg mit Veranstaltungen wie, Kaffeeklatsch, Junkernhoflauf, Punschlauf, Skat und Knobeln, Tanz in den Mai usw.

Aber auch die Herrentoiletten müssen renoviert werden. Hier hat sich seit der Entstehung nichts Grundlegendes verändert.

Im Vorwege wurden Überlegungen angestellt, wie der Wunsch nach mehr Damentoiletten umgesetzt werden könnte.

Eine Möglichkeit wäre, die Anschaffung von Sanitärcontainern. Nach Prüfung ist man zu dem Ergebnis gekommen, Sanitärcontainer sind in der Anschaffung zu teuer und der benötigte Platz ist auf dem Gelände nicht vorhanden.

Dann wurde ein möglicher Anbau geprüft. Aber auch hier kamen alle zu dem Ergebnis, dass dies nicht zu realisieren ist, da eine Baugenehmigung erforderlich wäre und kein Platz am Gebäude für einen Anbau wäre.



Der Eigenanteil in Höhe von 8.000,- wird mit € 5000,- vom Förderverein Schwarz-Weiß und aus Rücklagen des TSV finanziert.

Nach der Vorstellung der Präsentation bemerkt Peter Schild an, dass bei der Kostenaufstellung die Kosten für Malerarbeiten und Elektrik nicht berücksichtigt wurden.

Aus diesem Grunde wird die zu beantragende Summe von € 40.000 auf € 44.000,- Euro erhöht.

Die Baumaßnahme in Höhe von € 44.000,- wird mit 53 Ja Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

### **TOP 12: Festlegung der Beiträge**

Die Versammlung beschließt einstimmig, die Beiträge auf dem Niveau des Jahres 208 zu belassen.

### **TOP 13: Verschiedenes**

zu diesem Punkt gibt es keine Wortbeiträge.

### **TOP 3: Grußworte der Gäste**

Frau März als Vertreterin von der Samtgemeinde erhält den Vortritt beim Vortragen der Grußworte. Frau März überbringt Grüße der Samtgemeinde und von Norbert Meyer, der leider einen anderen Termin wahrnehmen muss. Frau März lobt das lebendige Vereinsleben des Thomasburger SV, das große Interesse der Mitglieder. Sie ermuntert Zuschüsse zu beantragen und bietet Ihre Hilfe an, wenn die Anträge gestellt sind. Sie möchte direkt in Kenntnis gesetzt werden, damit die Anträge auch noch in diesem Jahr berücksichtigt werden.

Fast schon traditionell hat Bürgermeister Dieter Schröder das letzte Wort und überbringt der Versammlung die Grüße von Rat und Verwaltung. Er übergibt einen neuen Spielball.

Anschließend bedankt er sich bei Jürgen Stephan für die geleistete Arbeit und übergibt einen Präsentkorb.

Der 1. Vorsitzende Jonas Kalauch schließt die Versammlung um 21.45 Uhr.

---

1. Vorsitzender

---

Schriftführer/-in